

Niederschrift der 12. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung am 23.05.2017 - öffentlicher Teil

Datum: 23.05.2017

Zeit: 17:00 Uhr –17:32 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Haus 4, Raum 301

Anwesende Ausschussmitglieder:

SPD/BVB-Fraktion

Herr Jürgen Hoppe	SPD/BVB	
Frau Susan Jahr	SPD/BVB	(für Frau Elke Grunwald)
Herr Uwe Neumann	SPD/BVB	
Herr Olaf Theiß	SPD/BVB	

CDU-Fraktion

Herr Dr. Hans-Otto Gerlach	CDU	
Herr Tobias Schween	CDU	(ab 17:13 Uhr)
Herr Bernd Zimdars	CDU	

Fraktion DIE LINKE

Herr Gerhard Rohne	DIE LINKE
Herr Egon Ulrich	DIE LINKE

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Rainer Kormann	BLR
---------------------	-----

FDP-Fraktion

Herr Gerd Regler	FDP
------------------	-----

Fraktion Grüne/RdUM

Herr Dr. Gernot Schwill	Grüne/RdUM
-------------------------	------------

Sachkundige Einwohner

Herr René Stüpmann	SPD/BVB
Frau Brigitte Eikemper-Gerlach	CDU
Herr Burkhard Krüger	DIE LINKE

Verwaltung

Herr Dietmar Schulze	Landrat
Herr Bernd Brandenburg	1. Beigeordneter
Herr Karsten Stornowski	3. Beigeordneter
Herr Ralf Meier	Amtsleiter Rechnungsprüfungsamt

Schriftführer/in

Herr Wolfgang Gerhardt	Büro des Kreistages
------------------------	---------------------

Abwesende Ausschussmitglieder:**SPD/BVB-Fraktion**

Frau Elke Grunwald	SPD/BVB	entschuldigt
--------------------	---------	--------------

CDU-Fraktion

Herr Josef Menke	CDU
------------------	-----

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Regler begrüßt die Mitglieder des FRA, den Landrat Herrn Schulze, den 1. Beigeordneten Herrn Brandenburg, den 3. Beigeordneten Herrn Stornowski sowie die weiteren Mitarbeiter der Verwaltung und den Medienvertreter.

Er stellt fest, dass 11 Abgeordnete und 3 sachkundige Einwohner des Ausschusses anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Regler teilt mit, dass die Tagesordnung allen Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

Herr Regler weist darauf hin, dass die in der heutigen Tagesordnung als TOP 7.1 und 7.2 vorgesehenen Anträge AN/703/2017 und AN/722/2017 in der Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 15.05.2017 von den Einreichern zurückgezogen wurden und somit auch in der heutigen Tagesordnung nicht weiter behandelt werden.

An deren Stelle wurde in der Sitzung des REA am 15.05.2017 ein neuer gemeinsamer Antrag aller im Kreistag vertretenen Fraktionen - Stärkung des Ehrenamtes im Brand- und Katastrophenschutz (DS-Nr. AN/725/2017) eingereicht der als TOP 7.1 in die heutige Tagesordnung aufzunehmen ist.

Herr Regler fragt Herrn Dr. Gerlach, ob er für die CDU-Fraktion den Antrag AN/697/2017/1 zurückzieht.

Herr Dr. Gerlach hält es für sinnvoll, den Antrag AN/697/2017/1 generell zurückzuziehen, da dieser mit der Beschlussvorlage BV/720/2017 bereits erfüllt ist. Er wird

hierzu aber erst noch Rücksprache mit der CDU-Fraktion führen und schlägt vor, den Antrag zunächst nur von der heutigen Tagesordnung des FRA zurückzustellen.

Der Landrat schlägt vor, den Antrag AN/697/2017/1 heute zurückzustellen und diesen dann, nach Beratung in der CDU-Fraktion, in der Sitzung des Kreisausschusses am 30.05.2017 zurückzuziehen, da die Beschlussvorlage BV/720/2017 den Tatbestand des Antrages bereits erfüllt.

Herr Dr. Gerlach stellt für die CDU-Fraktion den Antrag AN/697/2017/1 von der Tagesordnung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung zurück.

zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung

Herr Regler weist darauf hin, dass keine Anträge zur Tagesordnung vorliegen.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der so geänderten Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 11. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung am 28.02.2017 (öffentlicher Teil) 200/2017
4. Informationen
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen
7. Anträge
 - 7.1 Stärkung des Ehrenamtes im Brand- und Katastrophenschutz AN/725/2017
8. Zeitschiene zur Fahrplanerstellung BV/720/2017
9. Kündigung der Mitgliedschaft im Verein Creditreform Neubrandenburg e. V. BV/704/2017
10. Zustimmung gem. § 70 (1) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) zur überplanmäßigen Auszahlung für die Umsetzung des Breitbandausbaus im Landkreis Uckermark BV/721/2017
11. Zustimmung gem. § 70 (1) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) zu außerplanmäßigen Auszahlungen für die Straßenbaumaßnahme K 7349 OD Friedenfelde BV/712/2017
12. Zustimmung gem. § 70 (1) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) zur überplanmäßigen Auszahlung zum Ausbau der K 7309 OD Schönfeld BV/713/2017

13. Zusammenfassender Bericht zur Querschnittsprüfung der Landwirtschaftsämter in den Landkreisen des Landes Brandenburg - Förderperiode bis 2014
BR/708/2017/1
14. Angelegenheiten der Rechnungsprüfung - FRA 23.05.2017
009/2017

**zu TOP 3: Bestätigung der Niederschrift der 11. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung am 28.02.2017 (öffentlicher Teil)
200/2017**

Herr Regler stellt fest, dass innerhalb der vorgesehenen Frist keine Einwände gegen die Niederschrift der 11. Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung am 28.02.2017- öffentlicher Teil eingegangen sind und die Niederschrift damit als bestätigt gilt.

zu TOP 4: Informationen

Herr Regler stellt fest, dass keine Informationen vorliegen.

zu TOP 5: Einwohnerfragestunde

Herr Regler merkt an, dass es keine Fragen seitens der Einwohner des Landkreises gibt.

zu TOP 6: Anfragen

Herr Regler teilt mit, dass keine Anfragen vorliegen.

zu TOP 7: Anträge

**zu TOP 7.1: Stärkung des Ehrenamtes im Brand- und Katastrophenschutz
AN/725/2017**

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt dem Antrag zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Zur Unterstützung und Würdigung des besonderen Engagements in den Feuerwehren und Hilfsorganisationen des Brand- und Katastrophenschutzes und der Anerkennung der geleisteten Arbeit beschließt der Kreistag,

1. die Landesregierung aufzufordern, in Abstimmung mit den Trägern des Brandschutzes eine Feuerwehrrente einzuführen.

2. die Landesregierung aufzufordern, sich auf Bundesebene für die steuerliche Entlastung der Mitglieder von Feuerwehren und Hilfsorganisationen einzusetzen.

3. die Landesregierung aufzufordern, sich auf Bundesebene für die steuerliche Entlastung der Arbeitgeber, bei denen Mitglieder von Feuerwehren und Hilfsorganisationen des Brand- und Katastrophenschutzes beschäftigt sind, einzusetzen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig Enthaltung: 1

zu TOP 8: Zeitschiene zur Fahrplanerstellung
Vorlage: BV/720/2017

Der Landrat informiert darüber, dass vor Beginn der Sitzungswoche auch in der Bürgermeister- und Amtsdirektorenberatung über das vorliegende Thema diskutiert wurde und der Inhalt der Beschlussvorlage auf allgemeine Zustimmung gestoßen ist.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag stimmt dem Planungsalgorithmus zur jährlichen Fahrplanerstellung gemäß Anlage 1 zu.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 9: Kündigung der Mitgliedschaft im Verein Creditreform Neubrandenburg e. V.
Vorlage: BV/704/2017

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag beschließt die Kündigung der Mitgliedschaft in der Creditreform Neubrandenburg e.V. zum 31.05.2018. Der Landrat wird beauftragt, die Kündigung zu veranlassen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 10: Zustimmung gem. § 70 (1) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) zur überplanmäßigen Auszahlung für die Umsetzung des Breitbandausbaus im Landkreis Uckermark
Vorlage: BV/721/2017

(Herr Schween kommt um 17:13 Uhr.)

Herr Regler weist darauf hin, dass alle Kreistagsmitglieder am 05.05.2017 per E-Mail über folgende offensichtliche Unrichtigkeit bei der Beschlussvorlage BV/721/2017 informiert wurden:

Die auf dem Deckblatt bei "Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: 2017:" angegebene Zahl "17.646.363" muss richtig lauten: "17.646.383".

Herr Zimdars nimmt Bezug auf die vorgesehene außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 1.928.757 Mio. Euro und ist der Auffassung, dass der letzte Satz in der Begründung zur Vorlage *„Ein Nachtragshaushalt gemäß § 5 Nr. 4 b) Abs. 2 der Haushaltssatzung 2017/2018 ist nicht notwendig, da die Wertgrenze in Höhe von 1.000.000 Euro nach Abzug der Deckungsmittel nicht überschritten wird.“* nicht ganz korrekt ist. Hier müsste korrekterweise stehen *„.... da die Wertgrenze in Höhe von 1.000.000 Euro/Jahr nicht überschritten wird.“*

Herr Brandenburg weist auf die Wertgrenze von 1.000.000 Euro/Jahr hin und merkt an, dass dieses in der Beschlussvorlage auch so dargestellt wurde.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag genehmigt für das Produktkonto 57110.781801 im Jahr 2017 eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 928.757 Euro und für das Jahr 2018 in Höhe von 1.000.000 Euro zur Umsetzung des Breitbandausbaus im Landkreis Uckermark.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 11: Zustimmung gem. § 70 (1) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) zu außerplanmäßigen Auszahlungen für die Straßenbaumaßnahme K 7349 OD Friedenfelde
Vorlage: BV/712/2017

Herr Regler weist darauf hin, dass alle Kreistagsmitglieder am 05.05.2017 per E-Mail über folgende offensichtliche Unrichtigkeit bei der Beschlussvorlage BV/712/2017 informiert wurden:

Die auf dem Deckblatt bei "Haushaltsjahr" angegebene Zahl "20017/2018" muss richtig lauten: "2017/2018".

Der Landrat informiert zunächst über die zurückliegenden Aktivitäten des Landkreises im Zusammenhang mit der vorgesehenen Straßenbaumaßnahme und teilt mit, dass die vorliegende Eilentscheidung getroffen werden musste, um noch entsprechende Fördermittel hierfür zu beantragen.

Der Landrat weist darauf hin, dass die Ortsdurchfahrt der K 7349 Friedenfelde Bestandteil des Mittelfristigen Straßenbauprogramms und des Uckermärkischen Radrundweges ist. Er nimmt Bezug auf die Diskussion in der Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 15.05.2017 zum Uckermärkischen Radrundweg und teilt u.a. mit, dass es ein Lückenschlussproblem beim Uckermärkischen Radrundweg zwischen der Ost- und der Westuckermark gibt und nun mit der Ortsdurchfahrt Friedenfelde und dem Bau eines Radweges zwischen Friedenfelde und Groß-Kölpin die Lücke geschlossen werden soll.

Herr Krüger hätte es für hilfreich angesehen, wenn der Beschlussvorlage eine entsprechende farbige Karte beigelegt worden wäre, aus der Lage der Objekte zu erkennen ist.

Herr Kormann hinterfragt, ob die zurückliegenden Probleme im Zusammenhang mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt behoben sind und zwischenzeitlich Einvernehmen hergestellt wurde.

Der Landrat teilt mit, dass die Probleme noch nicht behoben sind und teilt mit, dass er zunächst den Kreistagsbeschluss und den Erhalt der Fördermittel abwarten und dann erneut das Beteiligungsverfahren und die Baugenehmigung in Angriff nehmen wird.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag genehmigt die Eilentscheidung gem. § 58 BbgKVerf für die außerplanmäßigen Auszahlungen auf dem Produktkonto 54210.096120/785201 für den Ausbau der K 7349 Ortsdurchfahrt (OD) Friedenfelde aus der vorhandenen Liquidität des Kreishaushaltes. Die Höhe beträgt 15.000,00 € im Haushaltsjahr 2017 und eine Verpflichtungsermächtigung von 363.925,00 € für 2018, davon Eigenmittel in Höhe von 105.175,00 €.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 12: Zustimmung gem. § 70 (1) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) zur überplanmäßigen Auszahlung zum Ausbau der K 7309 OD Schönfeld

Vorlage: BV/713/2017

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung stimmt der Beschlussvorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag genehmigt die Eilentscheidung gem. § 58 BbgKVerf für die überplanmäßige Auszahlung aus dem Produktkonto 54210.785201 in Höhe von 313.317 € für den Ausbau der K 7309, Ortsdurchfahrt (OD) Schönfeld, 2017 und 102.683 € für das Jahr 2018.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 13: Zusammenfassender Bericht zur Querschnittsprüfung der Landwirtschaftsämler in den Landkreisen des Landes Brandenburg - Förderperiode bis 2014

Vorlage: BR/708/2017/1

Herr Zimdars nimmt u. a. zu den Darstellungen der Personalausgaben je Fall sowie den flächenbezogenen Personalausgaben Stellung und hält die Personalausgaben je Fall in der Uckermark noch für verbesserungswürdig.

Der Landrat weist mit Blick auf die Verschiedenheit der Landwirtschaftsstrukturen der einzelnen Landkreise darauf hin, dass die Uckermark kein Landkreis mit vielen kleinen Gartenbaubetrieben ist, von denen jeder für sich als Fall zu bearbeiten ist. In der Uckermark gibt es hingegen landwirtschaftliche Betriebe mit größeren Ackerflächen, wodurch sich ergibt, dass sich in der Uckermark die Personalkosten je Fläche besser darstellen als die Kosten je Fall.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung nimmt die Berichtsvorlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreisausschuss, die Berichtsvorlage wie folgt zur Kenntnis zu nehmen:

„Die Ausschussmitglieder nehmen die nachfolgenden Unterlagen zur Kenntnis.

1. Zusammenfassender Bericht zur Querschnittsprüfung der Landwirtschaftsämler in den Landkreisen des Landes Brandenburg vom 15.03.2017 (Az.: 3.KPA-393-56), veröffentlicht auf der Homepage des Ministeriums des Innern;

<http://www.mik.brandenburg.de/mediafast/4055/Zusammenfassender%20Bericht%20Landwirtschaft.pdf>,

2. Prüfvermerk zur Querschnittsprüfung der Landwirtschaftsämler Landkreis Uckermark vom 15.03.2017 (Az.: 3.KPA-393-56-73), öffentlich.“

**zu TOP 14: Angelegenheiten der Rechnungsprüfung - FRA 23.05.2017
009/2017**

Herr Regler weist darauf hin, dass die Berichterstattung des Leiters des Rechnungsprüfungsamtes allen Ausschussmitgliedern zur heutigen Sitzung schriftlich bzw. elektronisch vorliegt.

Der Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung nimmt die Berichterstattung des Leiters des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen:

gez. Gerd Regler
Ausschussvorsitzender

gez. Dietmar Schulze
Landrat

gez. Wolfgang Gerhardt
Schriftführer